

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport** der Stadt Burgdorf am **18.06.2012** in der Stadtbücherei, Sorgenser Straße 3, 31303 Burgdorf,

17.WP/SchKuSpo/004

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 18:34 Uhr
Ende vertraulicher Teil: Uhr

Anwesend: **Vorsitzender**

Obst, Wolfgang

stellv. Vorsitzende

Meinig, Birgit

Mitglied/Mitglieder

Birgin, Gurbet
Gersemann, Christiane
Heldt, Gabriele
Knauer, Detlef
Rheinhardt, Michael

stellv. Mitglied/Mitglieder

Meißner, Claudia Vertretung für Herrn Kai
Peters
Morich, Hans-Dieter Vertretung für Frau Ursula
Bochmann

Elternvertreter

Buchholz-Eggers, Gün-
ter

Lehrervertreter

Oerke, Annette

**Beratendes Mitglied für den Be-
reich Kultur**

Berz, Hubert

**Beratendes Mitglied für den Be-
reich Sport**

Runge, Alfred

Verwaltung

Barm, Henry
Baxmann, Alfred
Beneke, Ernst-August
Heuer, Stefan
Kugel, Michael
Nehmer-Rommel, And-
rea

- bis 18.12 Uhr -

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Besichtigung der Stadtbücherei
3. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport am 09.01.2012, am 16.02.2012 und am 24.05.2012
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Anfragen lt. Geschäftsordnung
- 5.1. Einführung der inklusiven Schule;
- Anfrage der WGS-Fraktion vom 19.04.2012, gestellt von Herrn Kurt-Ulrich Schulz, sowie Antwortschreiben der Stadt Burgdorf -
Vorlage: 2012 0138
- 5.2. Ermittlung von Anschaffungen im Rahmen sonderpädagogischen Förderbedarfs an Einrichtungen zur Kinderbetreuung und Schulen;
- Anfrage der SPD-Fraktion vom 25.04.2012, gestellt von Herrn Horst Ruser, sowie Antwortschreiben der Stadt Burgdorf -
Vorlage: 2012 0150
6. Aussprache über die Besichtigung

Schulangelegenheiten

7. Vorgehen zur Einführung der inklusiven Schule; Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2012
Vorlage: 2012 0147
8. Mängel in der Astrid-Lindgren-Grundschule;
- Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 04.06.2012 -
Vorlage: 2012 0163
9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Herr Obst eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste. Die Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung wurden von **Herrn Obst** festgestellt.

2. Besichtigung der Stadtbücherei

Frau Nehmer-Rommel führte die Ausschussmitglieder und Gäste durch das Gebäude der Stadtbücherei. Hierbei erläuterte **Frau Nehmer-Rommel** in der Vergangenheit getätigte Investitionen (z.B. Regale) und zukünftige Anschaffungswünsche (NBib24, Bodenbelag nonbook-Abteilung). Nachfragen, u.a. zum Ausleihsystem NBib24, wurden dezidiert beantwortet.

3. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport am 09.01.2012, am 16.02.2012 und am 24.05.2012

Die Genehmigung des Protokolls über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport und des Bauausschusses vom 09.01.2012 wurde bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Zum Protokoll der Sitzung vom 16.02.2012 stellte **Frau Meinig** fest, dass die getroffene Vereinbarung – zunächst die Durchführung von Schulbesichtigungen aller Burgdorfer Schulen und dann die Feststellung und –legung der einzelnen erforderlichen Maßnahmen – fehlt. Mit dieser Änderung wurde das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport vom 16.02.2012 bei zwei Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Die Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport vom 24.05.2012 wurde bei zwei Enthaltungen einstimmig beschlossen.

4. Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Beneke informierte über die weiteren geplanten Schulbesichtigungen. Am 13.09.2012 soll die Realschule Burgdorf während der regulären Sitzung besichtigt werden. Die Waldschule Ramlingen-Ehlershausen, die Grund- und Hauptschule I und die Gudrun-Pausewang-Grundschule sollen am 11.10.2012 (*neuer Termin*) ab 16.00 Uhr besichtigt werden. Abschließend soll das Gymnasium Burgdorf in der regulären Sitzung am 22.11.2012 ab 16.00 Uhr besichtigt werden. Abweichend von den zeitlichen Vorgaben des Sitzungsbeginnes soll aufgrund des Besichtigungsumfanges zeitiger begonnen werden, so **Herr Beneke**. Der Ausschuss nahm die Sitzungstermine zustimmend zur Kenntnis.

Weiterhin beantwortete **Herr Beneke** die Anfrage der CDU-Fraktion vom 04.06.2012 zum Vorliegen von Notfallplänen an den Burgdorfer Schulen. An allen Burgdorfer Schulen gebe es Notfallpläne (Amok/Feuer), die überwiegend mit Feuerwehr und Polizei abgestimmt seien. Des Weiteren werden regelmäßig Notfallübungen durchgeführt.

Aussprache zur Besichtigung

Frau Gersemann erfragte die Anzahl der Auszubildenden in der Stadtbücherei und ob es männliche Bewerber gebe. Im 3 Jahresturnus werde jeweils ein Auszubildender eingestellt, so **Frau Nehmer-Rommel**. In 2011 gab es keine männlichen Bewerber.

Auf Nachfrage von **Herrn Berz** führte **Frau Nehmer Rommel** aus, dass

sich NBib24 nur auf das städtische Angebot beschränke. Medien anderer Büchereien können hierüber nicht abgerufen werden. Gesteuert werde NBib24 über die Büchereizentrale Niedersachsen.

5. Anfragen lt. Geschäftsordnung

5.1. Einführung der inklusiven Schule; - Anfrage der WGS-Fraktion vom 19.04.2012, gestellt von Herrn Kurt-Ulrich Schulz, sowie Antwortschreiben der Stadt Burgdorf - Vorlage: 2012 0138

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes erfolgte zu TOP 7.

5.2. Ermittlung von Anschaffungen im Rahmen sonderpädagogischen Förderbedarfs an Einrichtungen zur Kinderbetreuung und Schulen; - Anfrage der SPD-Fraktion vom 25.04.2012, gestellt von Herrn Horst Ruser, sowie Antwortschreiben der Stadt Burgdorf - Vorlage: 2012 0150

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes erfolgte zu TOP 7.

6. Aussprache über die Besichtigung

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes erfolgte zu TOP 4.

Schulangelegenheiten

7. Vorgehen zur Einführung der inklusiven Schule; Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2012 Vorlage: 2012 0147

Einleitend wurde die Beantwortung der Anfrage zu 5.1 als ausreichend angesehen.

Herr Kugel führte aus, dass die untergesetzlichen Regularien bislang nicht vorliegen und auch bis zum Jahresende nicht damit zu rechnen sein dürfte. In einer Sondersitzung des Arbeitskreises Schule des Niedersächsischen Städtetages sollen die wesentlichen Anforderungen für die Schulträger mit anderen Kommunen erarbeitet werden. Unabhängig davon befindet sich die Verwaltung mit den Schulen in einem intensiven Austausch. Im Bereich der Grundschulen sollen zwei Schwerpunktschulen gebildet werden. Die Astrid-Lindgren-Grundschule für den Schwerpunkt Hören und Sehen und die Gudrun-Pausewang-Grundschule für die Schwerpunkte geistige Entwicklung sowie körperliche und motorische Entwicklung. Für das Haushaltsjahr 2013 soll ein „Finanztopf“ bereitgestellt werden. Hieraus sollen bereits bekannte Maßnahmen sowie kurzfristig erforderliche Maßnahmen finanziert werden.

Nachfolgend erläuterte **Herr Ruser** ausführlich den Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2012 sowie seine Anfrage vom 25.04.2012 (TOP 5.2). Für ihn sei ein nachhaltiges Konzept wichtig. **Frau Kuchenbecker-Rose** erwiderte, dass sich die Grundschule Otze mit einem Konzept schwer tue. Dafür fehlen seitens des Landes zu viele Informationen. Wichtig sei, die erforderlichen Baumaßnahmen sukzessive durchzuführen.

Die Idee einer Informationsveranstaltung zur Inklusion nach den Sommerferien findet allgemeine Zustimmung. Hiermit könne auch den Eltern die Unsicherheit genommen werden.

Der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport fasste **einstimmig** bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden Beschluss:

Beschluss:

- 1) Zahlenbericht im Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport über die sonderpädagogische Förderung, getrennt nach Förderschwerpunkten an Schulen in Trägerschaft der Stadt Burgdorf sowie in Trägerschaft der Region Hannover. Die überregionale Situation ist über die zuständigen Stellen abzufragen und einzubringen.
- 2) Erarbeitung eines Konzepts von der Verwaltung über die vom Schulträger zu leistenden räumlichen und sächlichen Anforderungen zur Einführung der inklusiven Schule gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Besondere Auseinandersetzung mit der übergangsweisen Organisationsform Schwerpunktschule gem. NSchG. Die Darstellung soll kostendifferenziert auf Basis aktueller Sachstände an den Schulen erfolgen und die Tatsache berücksichtigen, dass die Übergangsregelung Schwerpunktschule ab 2018 entfallen wird.
- 3) Bericht über den Fortbestand von Förderschulen außerhalb des Förderschwerpunkts Lernen als Standortbetrachtung.

**8. Mängel in der Astrid-Lindgren-Grundschule;
- Antrag der CDU-Ratsfraktion von 04.06.2012 -
Vorlage: 2012 0163**

Herr Obst erläuterte seinen Antrag und forderte die umgehende Abarbeitung von zwingend notwendigen Sanierungsmaßnahmen (z.B. Einfrieren der Toilette). Im Laufe der Diskussion verständigte sich der Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport **einstimmig** auf:

1. die Vorlage einer Liste mit dringenden Sanierungsmaßnahmen an allen Burgdorfer Schulen für die Sitzung im September 2012 und
2. die Vorlage einer umfassenden Liste mit Sanierungsmaßnahmen und einer entsprechenden Klassifizierung für die Burgdorfer Schulen nach Beendigung der Schulbesichtigungen.

9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

K E I N E

Einwohnerfragestunde

Ein Elternvertreter hält eine Informationsveranstaltung zur Inklusion für die Elternschaft für wichtig.

Für den Schulelternrat der Astrid-Lindgren-Grundschule übergibt eine Elternvertreterin eine überarbeitete Liste mit erforderlichem Sanierungs- bzw. Verbesserungsbedarf an der Schule (siehe Anlage zum Protokoll).

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführer